

Ergebnisse vom Wochenende

SpVgg Zaisersweiher II : FC Baden Darmsbach 3:0

SpVgg Zaisersweiher I : Alem. Wilferdingen I 2:2 (Torschütze Zsch: 2x D. Öztürk)

Spielbericht SpVgg Zaisersweiher : Alem. Wilferdingen

Zaisersweiher musste unbedingt gewinnen, um das rettende Ufer nicht aus den Augen zu verlieren. Dummerweise musste kurzfristig Simon Metzinger in der Innenverteidigung ersetzt werden. Deniz Öztürk musste wegen Trainingsrückstand zunächst auf der Bank Platz nehmen. Aber wenn unter der Woche nur 3 Spieler im Training sind, konnten seine Mitspieler auch nicht unbedingt mehr Training haben? Eine disziplinarische Maßnahme zur falschen Zeit? Jedenfalls lief bei Zaisersweiher nach vorne zunächst überhaupt nichts. Wilferdingen hatte ein Übergewicht und das Spiel fand viel in der Zaisersweiherer Hälfte statt. Hätte SpVgg-Keeper Martin Schlagentweith in der 20. Spielminute einen Ball mit einer Glanzparade nicht von der Linie gekrazt, wäre Zaisersweiher da schon in Rückstand geraten. In der 24. Spielminute war es so weit. Nach einem Fehler im Aufbauspiel passte der Wilferdinger Christian Steinmetz zu Stjepan Simicic, der den Ball im Zaisersweiherer Tor unterbrachte zum 0:1. In der 28. Spielminute brachte Stefan Zimmermann seinen Gegenspieler Sebastian Hartmann im Strafraum zu Fall. Korrekterweise gab es einen Strafstoß, welcher von Stjepan Simicic verwandelt wurde zum 0:2. Es sah nicht gut aus für Zaisersweiher. Noch vor der Halbzeit brachte Trainer Widmann mit Deniz Öztürk einen weiteren Stürmer und in der Halbzeitpause mit Robin Knothe einen weiteren Offensivstürmer. Als dann mit Timo Schwarzbäcker noch ein Mittelstürmer eingewechselt wurde, war nun alles auf dem Platz, was irgendwie nach Offensivkraft aussah. Und es gab einen wirklichen Sturmangriff von Zaisersweiher und Angriff für Angriff rollte auf das Wilferdinger Tor. Der Wilferdinger Torhüter Angel Quinones stand immer wieder im Mittelpunkt. Doch es dauerte bis zur 65. Spielminute ehe Zaisersweiher der Anschlussstreffer gelang. Deniz Öztürk erzielte das Tor zum 1:2 mit einem platzierten Schuss nach Doppelpass mit Özkan Sasmaz. Kurioses passierte in der 70. Spielminute. Erst zückte der Unparteiische Gelb/Rot für Özkan Sasmaz. Doch dann schien der Wilferdinger Trainer die Situation aufzuklären und der Schiedsrichter nahm die Karte wieder zurück. 3 Minuten vor Ende gab es Freistoß für Zaisersweiher. Salmann Öztürk spielte den Ball in den Rückraum. Deniz Öztürk packte seinen Hammer aus und drosch den Ball durch Freund und Feind ins gegnerische Tor zum 2:2. Dies war zugleich der Entstand. Zaisersweiher war in der ersten Halbzeit zu passiv und möglicherweise auch zu defensiv aufgestellt. Hätte die Mannschaft bereits in der ersten Halbzeit so druckvoll agiert, wie in der zweiten Halbzeit, dann wäre sicherlich mehr drin gewesen. Die Frage ist, ob man mit einem Punkt zufrieden sein kann? Aufgrund des Pausenrückstandes „ja“, denn die Mannschaft hat nach dem Wechsel eine gute Moral bewiesen. Aber unterm Strich ist der Punkt möglicherweise zu wenig.

Mannschaftsaufstellung: M. Schlagentweith, J. Schrodt (57. T. Schwarzbäcker), S. Zimmermann, J. Wyrich (41. D. Öztürk), Ö. Sasmaz, D. Österle, I. Özcan, Ü. Sendere, M. Barbitta (45. M. Barbitta), D. Wallinger, S. Öztürk

Vorschau

So, 19.04.15 13.00 Uhr SpVgg Zaisersweiher II : PSG Pforzheim I

So, 19.04.15 15.00 Uhr FV Öschelbronn I : SpVgg Zaisersweiher I